



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft ERGO Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der ERGO Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,0 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der ERGO Leben ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,4 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,0% und liegt damit um 0,71 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	40.118.061	HGB-Eigenkapital	743.362
Fondsgebundene LV	938.550	verfügbare RfB	1.590.500
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	34.551.086
HGB-Bilanzsumme	42.132.121	Bestandsabbaurate	8,9%
HGB-Deckungsrückstellung	37.166.186	Passivduration	12
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	743.362	skalierte aktivische Bewertungsreserven	8.612.370
Risiko- und Übriges Ergebnis	207.235	Marktwert Kapitalanlagen	48.730.431
Schlussüberschussanteil-Fonds	516.770	Marktwert-Bilanzsumme	50.744.491
Zahlungen Versicherungsfälle	3.145.360	zukünftige pass. vt. Überschüsse	2.384.383
Zinszusatzreserve	2.615.100	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-4.686.132
aktivische Bewertungsreserven	8.612.370	passivische Bewertungsreserven	-2.301.749
freie RSt für Beitragsrückerstattung	1.073.730	zukünftige Überschüsse	6.310.621
mittlerer Tarifrechnungszins	3,0%	zukünftige Aktionärsgewinne	1.560.365
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	390.091
		ökonomisches Eigenkapital	3.286.756
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	5,0%
		ökonomische Eigenkapitalquote	6,0%